

GRUNDMANN  

Vom Öffnen und Schließen.



Einbruchschutz **x4**
Die Serie ZA

UNSICHTBARE STÄRKEN

- 1** Die Serie ZA1 ist das Einsteigermodell in die Gruppe der einbruchhemmenden Beschläge. Die Schutzeinlage besteht aus hochfestem Alu-Druckguss zum Schutz für den Zylinder. Das Schild wird über Gewindeansätze mit M6-Schrauben von der Innenseite verschraubt und ist daher von außen nicht abschraubbar.
- 2** Die Serie ZA bzw. ZA-K ist das am längsten eingeführte Produkt dieser Baureihe. Auf der Außenseite punktet es mit einer massiven Trägerplatte mit integriertem Aufbohrschutz im Bereich des Zylinders. Von innen wird es mit 3 hochzugfesten Schrauben über eine Gegenplatte verschraubt.
- 3** Die Serie ZA3 ist wie alle anderen Varianten optisch ansprechend. Zu ihren unsichtbaren Stärken zählt u.a. eine massive Trägerplatte aus Edelstahl und ein integrierter Aufbohrschutz für Schloss und Zylinder.
- 4** Die Serie ZA4 gehört zum Besten, das wir Ihnen derzeit zum Thema Einbruchschutz bieten können. Sie ist mit einer geschmiedeten, massiven Trägerplatte und einem Aufbohrschutz über die gesamte Schildlänge konstruiert und mit einer aufbohrgeschützten M8-Verschraubung ausgestattet – serienmäßig mit Kernziehschutz.



1752L/3264GSi/
5962ZA3 F1-SAT

Der Expertentipp zum Thema Kernziehschutz.

Der Kernziehschutz – normativ richtig eigentlich als Zylinderabdeckung zu bezeichnen – ist ein Schutzgehäuse, welches den Zylinder im Gesamten umschließt. Diese Abdeckung schützt gegen Angriffe von außen, zB. mittels Bohrmaschine, Zange, Meißel oder Kernziehgerät nach der Korkenziehermethode.

Die einbruchhemmende Ausführung mit Kernziehschutz wird vor allem dann empfohlen, wenn beim Kauf des Beschlages die Zylinderausführung noch nicht festgelegt ist. So könnte nachträglich auch eine Zylinderausführung ohne Bohr- bzw. Ziehschutz montiert werden.

In der Schutzklasse 4 ist der Kernziehschutz grundsätzlich vorgeschrieben.

